

## Amt Brück - Der Amtsdirektor -

Eingang im Sitzungsbüro:

Beschluss-Nr.: Br-30-164/21

Aktenzeichen:

Amt: Bauen

Datum: 24.02.2021

Version: 1

zu behandeln in:

öffentlicher Sitzung

nicht öffentl. Sitzung

X

**Betreff:** 6. Änderung Flächennutzungsplan Brück – Ermächtigung zur Auftragsvergabe**Kurzinfo zum Beschluss****Finanzielle Auswirkungen: Ja**Gesamtkosten: **35.000 €** Jährliche Folgekosten: €Finanzierung **35.000 €** Objektbezogene Einnahmen: €Haushaltsbelastung: **35.000 €**Veranschlagung: **Ja** mit **150.000 €**Produktkonto: **51100.543105** FinanzH: ErgebnisH: **2021****geprüft und bestätigt:**\_\_\_\_\_  
Unterschrift Kämmerer**geprüft und bestätigt:**\_\_\_\_\_  
Amtsleiter\_\_\_\_\_  
Amtsdirektor

Beratungsfolge	Version	Sitzung	Anw.	Dafür	Dag.	Enth.	Beschlossen
AlSrE	1	18.03.2021					
SVV	1						

☐ Weitere Beratungsfolgen auf der 2. Seite
**Unterschrift / Datum:**\_\_\_\_\_  
Vorsitzender der SVV

Beschluss-Nr.: Br-30-164/21
-----------------------------

Beratungsfolge	Version	Sitzung	Anw.	Dafür	Dag.	Enth.	Beschlossen

**Beschlusstext:**

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Brück ermächtigt den Amtsdirektor mit der Auftragsvergabe der Planungsleistungen für die 6. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Brück an den wirtschaftlichsten Anbieter.

Die benötigten Mittel werden aus dem Produktkonto 51100.543105 bereitgestellt. Die Ermächtigung zur Auftragsvergabe erfolgt unter Vorbehalt der Haushaltsgenehmigung 2021.

**Unterschrift / Datum:**


---

 Vorsitzender der SVV
**Begründung**

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Brück hat in Ihrer Sitzung am 11.02.2021 die 6. Änderung des Flächennutzungsplans Brück beschlossen (Br-30-147/21).

Die Planungsziele sind die Aktualisierung und Zusammenführung vorangegangener Planungen unter Berücksichtigung der vorliegenden verbindlichen Bauleitplanungen sowie die Ausweisung neuer Wohnbauflächen unter dem Grundsatz der städtebaulichen Entwicklung und Ordnung gemäß § 1 BauGB. Außerdem sollen weitere Gewerbeflächen am Gewerbegebiet Brück ausgewiesen werden. Zudem erfolgt die Anpassung von Flächendarstellungen laufender Verfahren gem. §§ 13 und 13a BauGB und sowie die Ausweisung eines Sondergebietes für großflächigen Einzelhandel und Bestimmung als zentraler Versorgungsbereich.

Nach erfolgter Angebotsaufforderung soll der Auftrag an das Planungsbüro Stadt- und Land Planungsgesellschaft mbH aus Hohenberg-Krusemark vergeben werden.

Es wurden 4 Firmen zur Angebotsabgabe aufgefordert (1 Firma hat aufgrund aktuell mangelnder Kapazitäten abgesagt).

Bieter 1: Angebotssumme 34.773,59 EUR Brutto

Bieter 2: Angebotssumme 42.554,40 EUR Brutto

Bieter 3: Angebotssumme 112.854,52 EUR Brutto

Bieter 4: Absage

Die Angebote der Bieter 1 und 2 beinhalten die Darstellung der Änderungsbereiche des FNP in Datenblättern (Lage, aktuelle Darstellung und Neuausweisung) sowie einer Gesamt-Übersichtskarte mit allen Änderungsbereichen. Das Angebot des Bieters 3 beinhaltet hingegen die Darstellung der Änderungsbereiche in einem Gesamtplan (keine Teilflächen, keine Teilkarten).